

Pressekontakt

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Westerhorstmann

:peckert public relations

Schumannstr. 2b, 53113 Bonn

Tel.: 0228-91158.65

Fax: 0228-91158.99

E-Mail: c.westerhorstmann@peckert.de

Internet: www.peckert.de



METO wird 100 Jahre alt

Von der Drahtverschlussmaschine über den Handauszeichner bis zum Wellenrandetikett: Mit Lösungen zur Aus- und Kennzeichnung für den Handel hat METO sich weltweit einen Namen gemacht. Jetzt feiert das Traditionsunternehmen sein 100-jähriges Markenjubiläum und zeitgleich das 50-jährige Bestehen der Etikettenproduktion.

Hirschhorn. Am 16. Februar 1918 wurde METO von Adolf Metzger und Oskar Kind in Köln gegründet. Den Firmennamen setzen die Gründer aus ihren Namen entsprechend ihrer Anteile zusammen: Metzger, dem 75 Prozent gehörten, verlässt das Unternehmen 1920. Oskar Kind wird alleiniger Gesellschafter.

Etiketten und Handauszeichnungslösungen, für die METO weltweit im Handel bekannt ist und die den Erfolg der Marke bis heute bestimmen, spielten in den Anfangsjahren noch keine Rolle: Die METO Schnürungs GmbH produzierte Verpackungsapparate mit Drahtbindetechnik sowie Heftapparate für Kartons. Ab 1921 belieferte METO die Deutsche Reichspost. Den Zuschlag erhielt METO dank einer Vorrichtung, die bei Metallflachbändern die Kanten umbog, was für mehr Stabilität sorgte, aber vor allem die Verletzungsgefahr reduzierte.

1937 wird das Unternehmen sogar um eine Spielefabrikation erweitert (bis 1959). Damals bietet METO das heute noch bekannte Tischfußballspiel „Tip-Kick“ an. Ab Ende der 1950er Jahre erhält METO mit der Erfindung des Handauszeichners (1959) sowie dem Eintritt in die Etikettenproduktion und der Erfindung des Wellenrandetiketts (1968) sein heutiges Profil und Markenzeichen.

„Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit unseren Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Kunden unser Markenjubiläum zu feiern“, erklärt METO-Geschäftsführer Peter Sperl. „100 Jahre nach der Gründung ist METO als Qualitätsanbieter gut für die Zukunft gerüstet und in der globalen Handelslandschaft der Inbegriff für Qualität und Bedienkomfort in den Bereichen Auszeichnung, Kennzeichnung und Absatzförderung.“

Pressekontakt

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Westerhorstmann

:peckert public relations

Schumannstr. 2b, 53113 Bonn

Tel.: 0228-91158.65

Fax: 0228-91158.99

E-Mail: c.westerhorstmann@peckert.de

Internet: www.peckert.de



Nachdem METO 17 Jahre zu Warensicherungsspezialist Checkpoint Systems gehörte, folgte 2016 die Übernahme durch die kanadische CCL Industries, innerhalb derer METO als zur Avery-Division gehört. Rund 170 Mitarbeiter sind aktuell bei METO beschäftigt. Seit 1944 besteht der Firmensitz im südhessischen Hirschhorn. Vom Rhein an den Neckar hatte es Oskar Kind gezogen, nachdem die Produktionsanlagen in Köln-Rodenkirchen im Zweiten Weltkrieg zerstört wurden.

Revolutionär für den Handel

Die Geschichte von METO spiegelt auch die Entwicklung des deutschen Einzelhandels wider. Anfang der 1950er Jahre begann METO mit der Produktion von halbautomatischen Spendgeräten für Verpackungsklebestreifen. Und schließlich folgte 1959 der vielleicht größte Meilenstein der Firmengeschichte: Oskar Kind erfand den weltweit ersten Handauszeichner. Die Idee, die Preisauszeichnung zu automatisieren, brachte der Unternehmer von einer Amerika-Reise mit. Der „Jedermann“ revolutionierte im Einzelhandel die Preisauszeichnung: Mit Einzug des Selbstbedienungsprinzips stiegen die Anforderungen, jeden einzelnen Artikel mit Preisen auszuzeichnen. METO ermöglichte fortan für „jedermann“ das Bedrucken und Spenden der Etiketten in einem Arbeitsschritt – und zwar direkt am Ort der Ware.

Entsprechend überwältigend war die Nachfrage. Jedes Gerät wurde seinem Käufer in einer mit Samt ausgelegten Verpackung überreicht. Etwa 450.000 Jedermann-Geräte wurden bereits bis 1970 produziert und über die Grenzen hinweg verkauft. Gesetzliche Verordnungen oder auch die doppelte Preisauszeichnung bei der Euro-Einführung brachten der Handpreisauszeichnung im Handel weiteren Schub. Bis heute produziert METO seine Handauszeichnungsgeräte in Hirschhorn.

Experte für Etiketten im Einzelhandel

Beflügelt vom Erfolg des Handauszeichners begann METO im Februar 1968 mit der Produktion von Etiketten, die bis dahin zugekauft worden waren. Auch das bekannte Wellenrandetikett, eines

Pressekontakt

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Westerhorstmann

:peckert public relations

Schumannstr. 2b, 53113 Bonn

Tel.: 0228-91158.65

Fax: 0228-91158.99

E-Mail: c.westerhorstmann@peckert.de

Internet: www.peckert.de



der auffälligsten Kennzeichen im Einzelhandel, stammt von METO. Seine wellenartige Form verdankt das Etikett, dessen Rechte an der Bildmarke METO hält, dabei einem praktischen Grund: So kann der Platz auf den Papierbahnen bestmöglich genutzt werden.

Bis heute sind Etiketten ein wichtiges Unternehmensstandbein, wie auch der 2017 eingeführte Claim „Your Retail Label Expert“ unterstreicht. Das Portfolio ist gewaltig: Neben Preisetiketten bietet METO z. B. auch Siegetiketten, Produkt- und Marketingetiketten, Warensicherungsetiketten und Schmucketiketten an, die individuell nach Kundenwünschen gestaltet werden können. Über 150.000 Vordruckklischees lagern in Hirschhorn. Mit einer Jahresproduktion an Etiketten könnte man die dreifache Fläche vom Fürstentum Monaco bekleben. Seit 2017 hat der Spezialist auch Thermoetiketten wieder im Portfolio.

Fit für die Zukunft

Ergänzt wird das Portfolio zur Aus- und Kennzeichnung seit 1969 um Verkaufsförderungslösungen. Den Anfang machte ein Schreibsystem, um Angebote und Verkaufsbotschaften wirkungsvoll in Szene zu setzen. Als Partner des Handels bietet METO heute Preiskassetten, Displays und Systeme zur Befestigung von elektronischer Preisauszeichnung sowie zur Regaloptimierung und Lösungen zum Warteschlangenmanagement an.

„Unsere Lösungen sollen Einzelhändler dabei helfen, den Anforderungen einer sich ständig wandelnden Einzelhandelslandschaft gerecht zu werden und sich weiterhin zukunftsfähig aufzustellen“, erklärt Peter Sperl weiter. „Dafür werden wir auch in Zukunft mit neuen Produkten, deren konsequenter Weiterentwicklung und der zielgerichteten Umsetzung von Marktbedürfnissen dem Handel zur Seite stehen.“

Gefeiert wird das Markenjubiläum mit verschiedenen Aktionen und Festveranstaltungen.

Über METO

Pressekontakt

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Westerhorstmann

:peckert public relations

Schumannstr. 2b, 53113 Bonn

Tel.: 0228-91158.65

Fax: 0228-91158.99

E-Mail: c.westerhorstmann@peckert.de

Internet: www.peckert.de



Die METO International GmbH ist ein weltweit führender Anbieter von Aus- und Kennzeichnungslösungen für den Handel und dessen Lieferkette. METO entwickelt, produziert und vertreibt eine Vielzahl an Etikettenlösungen. Das Portfolio umfasst u. a. Preis- und Werbeetiketten, Etiketten zur Kennzeichnung nach Lebensmittelrecht (LMIV) und HACCP-Richtlinien, Barcode-Etiketten sowie EM-Warensicherungsetiketten. Ergänzend bietet METO kosteneffiziente Lösungen zur Frischwarenauszeichnung, Befestigungslösungen zur elektronischen Preisauszeichnung sowie Verkaufsförderungslösungen an.

Viele der von METO entwickelten Auszeichnungs- und Absatzförderungslösungen gehören heute zum Standard im Handel. Dazu zählen der erste Handauszeichner (1959), das Wellenrandetikett mit Sicherheitsschnitt (1968) sowie verschiedener Preiskassetten und -displays.

METO wurde 1918 von Adolf Metzger und Oskar Kind in Köln gegründet. Seit 2016 gehört METO zu CCL Industries Inc., ein Marktführer für Etiketten- und Verpackungslösungen für Unternehmen und Verbraucher und wird dort als eigenständige Gesellschaft in der CCL-Sparte Avery geführt. Sitz der europäischen METO-Zentrale, Produktion und Lager ist Hirschhorn am Neckar.

www.meto.com